MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber: Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach, Tel. 07139 9306-0 Internet: www.langenbrettach.de, E-Mail: info@langenbrettach.de, Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Timo Natter oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0. Internet: www.nussbaum-medien.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Abonnement: www.nussbaum-lesen.de. Zusteller: www.gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

38. Jahrgang | Donnerstag, den 23. November 2017 | Nummer 47

Gedenkfeier

auf dem Friedhof Langenbeutingen
am Sonntag, 26. November 2017
im Anschluss an den Gottesdienst

Mitwirkende:
Musikverein Langenbeutingen,
TSV Langenbeutingen und
die Chorgemeinschaft

Hierzu wird herzlich eingeladen.

Timo Natter
Bürgermeister

Marcus Reichert
Ortsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Bad Friedrichshall, Am Plattenwald 7
Samstag, Sonntag und Feiertag 7.00 bis 7.00 Uhr
SLK Klinikum Möckmühl, Hahnenäcker 1,
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26
Montag bis Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 bis 22.00 Uhr

Rettungsdienst 112

Krankentransport 07131/19222

Kinderärztlicher Notdienst

Rufnummer für den Landkreis Heilbronn 0180/6071310
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20
Montag bis Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst

Rufnummer für den Landkreis Heilbronn 0180/3112005

Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst

Rufnummer für den Landkreis Heilbronn 0180/5120112
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26
Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter http://www.kzvbw.de **0711/7877712**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 23.11. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen, Tel. 07941/39404
Fr. 24.11. Apotheke am Lindenplatz, Lindenplatz 3, Neuenstadt, Tel. 07139/452070
Post-Apotheke, Einsteinstr. 5, Bretzfeld, Tel. 07946/91660
Sa. 25.11. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
So. 26.11. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen, Tel. 07941/2404
Mo. 27.11. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach, Tel. 07941/3180
Di. 28.11. Rats-Apotheke, Am Bahnhof 1, Forchtenberg, Tel. 07947/2203
Apotheke, Neudenau, Neue Anlage 1, Neudenau, Tel. 06264/92240
Mi. 29.11. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Rats-Apotheke, Karlsvorstadt 8, Öhringen, Tel. 07941/8264

Weitere Dienstbereitschaften unter Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de oder unter www.langenbrettach.de

Telefonseelsorge Heilbronn 0800/1110111

Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm 07132/9371-0

Notruf 110

Feuer 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Aus der Sitzung des Gemeinderats am 20.11.2017

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.11.2017 Folgendes beraten und beschlossen:
Vorberatung Haushaltsplan 2017 - Vermögenshaushalt
Herr Preuss stellte den Entwurf des Vermögenshaushaltes 2018 in der Sitzung vor. Auch die mittelfristige Planung bis 2021 konnte der Gemeinderat zur Kenntnis nehmen.
Schulbericht durch den Schulleiter Herrn Leleux
Herr Leleux berichtete über die aktuelle Lage der Personalsituation in der Schule und im Schulamtsbereich in den Schuljahren 2017/2018 und 2018/2019, über die Klassenstärken, die Zahl der Vorschüler und über die Aktivitäten der Schule im letzten Jahr.
Diese waren u.a. der Entwurf eines neuen Logos, die Neuauflage des Internetauftritts, Angleichung der Unterrichtszeiten in Brettach und Langenbeutingen, die Teilnahme am Schulpreis der Dieter-Schwarz-Stiftung, sowie die Anschaffung von Schulbüchern nach dem neuen Bildungsplan.
Baugesuche
a) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Garage auf Flst. 6049, Kastanienstr. 10, OT
Neues Layout für das Mitteilungsblatt - zur Info

Langenbrettach

Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde Langenbrettach bietet ab September 2018 für 12 Monate in unserer Kindertagesstätte Brennofenstraße und der Kindertagesstätte Helmbundweg jeweils eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst an.

Gesucht werden engagierte, interessierte Menschen unter 25 Jahren, die Spaß am Umgang mit Kindern haben, Teamgeist besitzen und offen im Umgang mit Menschen sind.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach.
Bei Fragen steht Ihnen Sabine Sander unter 07139/9306-22 oder sabine.sander@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

Müll gehört nicht auf die Straße

Langenbrettach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. April 2018, für unser Freibad in Langenbrettach einen/eine

Betriebsleiter/-in Freibad

Ein vielseitiger Arbeitsbereich in unserem familienfreundlichen Bad, bei dem Sie für die **Sicherheit** und **aktive Betreuung** unserer Badegäste sorgen sowie für **Technik, Wartung, Bedienung** und **Überwachung der Anlagen** verantwortlich sind. Wir suchen eine motivierte Kraft, die gerne eigenverantwortlich und selbstständig arbeitet.

Sie bringen mit
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe **oder** eine abgeschlossene Berufsausbildung im fachverwandten handwerklichen Bereich, z.B. als Elektriker, Installateur, Ver- oder Entsorger sowie das silberne Rettungsschwimmerabzeichen
- Einsatzbereitschaft für flexiblen Wochenend- und Schichtdienst
- sicheres und freundliches Auftreten
- Spaß an Teamarbeit

Das bekommen Sie
- einen interessanten Arbeitsbereich in Vollzeit
- leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Weitere **Infos** oder Rückfragen erhalten Sie hier: Tel. **07139/9306-30** (Alexander Preuss), E-Mail: info@langenbrettach.de
Bewerbungen senden Sie bitte bis zum **31.12.2017** an: **Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach**

Dorfweihnacht Neudeck am 1. Advent, 3.12.2017

Ortsdurchfahrt gesperrt - kein Busverkehr
Aufgrund der Dorfweihnacht in Neudeck ist die Ortsdurchfahrt von Neudeck von Freitag, 1.12.2017, ab 9.00 Uhr bis Montag, 4.12.2017, 12.00 Uhr gesperrt.
Die Bushaltesstelle kann nicht angefahren werden. Die Kinder müssen an die Bushaltesstelle in Langenbeutingen gebracht und dort abgeholt werden.

Friedhofswesen der Gemeinde Langenbrettach

Die Gemeinde Langenbrettach unterhält zwei Friedhöfe in den Ortsteilen Brettach und Langenbeutingen.
Die Gemeinde bietet verschiedene Grabformen an:
Wahlgräber (Gräber mit der Möglichkeit zur Verlängerung)
Beide Friedhöfe in der Gemeinde bieten die Möglichkeit der Bestattung von Särgen und der Beisetzung von Urnen in Wahlgräbern.
Wahlgräber sind Grabstätten, an denen ein Nutzungsrecht für die Dauer der festgelegten Ruhezeit (20 Jahre) verliehen wird. Ein Anspruch auf eine bestimmte Lage besteht nicht.
Nutzungsrechte an Wahlgräbern werden anlässlich eines Todesfalles verliehen. Das Nutzungsrecht entsteht mit der Aushändigung der Urkunde.
Wahlgrabstätten werden als einfach- oder doppeltiefe Gräber vergeben. In einem Tiefgrab können zwei Särge übereinander bestattet werden.
In Urnenwahlgräbern können bis zu vier Urnen beigesetzt werden.
Eine weitere Beerdigung oder Beisetzung im vorhandenen Grab führt immer zu einer Verlängerung des Nutzungsrechts, da die Ruhezeit mindestens 20 Jahre betragen muss.
Reihengräber (nicht verlängerbar)
Beide Friedhöfe in der Gemeinde bieten die Möglichkeit der Bestattung von Särgen und der Beisetzung von Urnen in Reihengräbern.

Reihengräber sind Grabstätten, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden vergeben werden. Im Reihengrab für Sargbestattungen kann nur ein Sarg bestattet werden. In einem Reihengrab für Urnenbeisetzungen kann nur eine Urne beigesetzt werden.
Eine Verlängerung des Nutzungsrechtes an einem Reihengrab nach Ablauf ist nicht möglich.
Es besteht keine Möglichkeit zum Bestatten weiterer Urnen oder Särge.
Rasengräber
Beide Friedhöfe in der Gemeinde bieten die Möglichkeit der Bestattung von Särgen und der Beisetzung von Urnen in sogenannten Rasengräbern.
Pflegefreie Rasengräber sind Grabstätten für Sargbestattungen oder Urnenbeisetzungen, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre) zugeteilt werden. Die Bestattung erfolgt in einer bestehenden Rasenfläche.
Die Rasengräber können sowohl als Wahlgrab als auch als Reihengrab erworben werden.
Die Sargwahl- und Sargreihengräber werden mit einer bodenbündig verlegten bruchsicheren und überfahrbaren Grabliegeplatte kenntlich gemacht. Auf Wunsch kann darauf ein vorgegebener Schriftzug, ausschließlich mit Namen, Geburts- und Sterbedatum des Verstorbenen, durch die Friedhofsverwaltung angebracht werden. Grabmale sind nicht zulässig.
Die Beisetzung der Urnenwahl- und Urnenreihengräber erfolgt in einem dafür vorgesehenen Bereich.
Auf Wunsch kann ein vorgegebener Schriftzug, ausschließlich mit Namen, Geburts- und Sterbejahr des Verstorbenen, durch die Friedhofsverwaltung an einer dafür vorgesehenen Stele angebracht werden. Grabmale sind nicht zulässig.
Bepflanzung und Pflegemaßnahmen erfolgen ausschließlich durch die Gemeinde. Die Anlage von Pflanzbeeten ist nicht zulässig. Gegenstände und Zeichen des Erinnerns und Gedenkens, wie z.B. Blumen sind nicht gestattet.
Die aktuelle Fassung der Friedhofssatzung und der Gebührensatzung finden Sie unter
https://www.langenbrettach.de/index.php?id=134
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Gemeinde Langenbrettach
Friedhofsverwaltung, Frau Ehmann
Tel. 07139/9306-20
bianca.ehmann@langenbrettach.de

Kelter Langenbeutingen - Termine für 2019

Alle Langenbrettacher Bürger und ortsansässigen Vereine werden gebeten, die Termine 2019 für die Kelter in Langenbeutingen per Mail an **ortsvorsteher@langenbrettach.de** zu senden.

Wichtige Hinweise zur Niederschlagswassergebühr

Gemäß unserer Abwassersatzung § 46, Abs. 5, sind uns Änderungen von versiegelten Flächen ab einer Fläche von 10 m² vom Eigentümer innerhalb eines Monats schriftlich mitzuteilen.
Unterjährige Flächenänderungen werden immer erst zum 1. Januar des Folgejahrs berücksichtigt.
Damit diese Veränderung bereits in die vierteljährlichen Abschlagszahlungen eingerechnet werden kann, bitten wir insbesondere Bauherren von Neubauten und Bürger, die ihre versiegelten Flächen z.B. durch einen An- oder Umbau im Laufe des Jahres verändert haben, sich noch bis Mitte Dezember mit den entsprechenden Unterlagen bei uns zu melden.
Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung, kommen Sie bitte einfach auf uns zu. Barbara Roos, Tel. 07139/9306-33 oder E-Mail: barbara.roos@langenbrettach.de

Absetzung bei der Erhebung der Abwassermenge in der Landwirtschaft

Gem. § 41 Abs. 4 der Abwassersatzung wird bei landwirtschaftlichen Betrieben, bei denen die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung erfolgt, pauschal ermittelt. Die pauschale Absetzung wird anhand der Vieheinheiten berechnet. Die Vieheinheiten werden wiederum auf der Grundlage des Viehbestandes am Stichtag (1. Januar jeden Jahres) für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge erhoben.
Daher wird den betroffenen uns bekannten Landwirten ein Erhebungsbogen zugestellt, in den diese den Viehbestand am Stichtag für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge eintragen sollten (Rückgabefrist bis 15.12.2017).
Achtung
Eine Absetzung der Wassermenge kann nur nach Vorlage des Erhebungsbogens und eines entsprechenden Nachweises über die Meldung bei der Tierseuchenkasse von der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden.
Bei Fragen steht Ihnen Herr Preuss, Tel. 07139/9306-30, gerne zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung Langenbrettach

1. Brennholzversteigerung Gemeindewald Langenbrettach

Flächenlose und Brennholz in langer Form (Brennholzpolter) aus folgenden Waldorten des Gemeindewaldes Langenbrettach werden am **Freitag, 8. Dezember 2017** ab **18.30 Uhr** (Saalöffnung ab 18.00 Uhr) im Feuerwehrgerätehaus Brettach versteigert:
Flächenlose Distrikt 1 Oberer Wald
- Abt. 1 Fuchsloch (Nr. 111)
- Abt. 2 Sulzviertel (Nr. 112)
- Abt. 3 Schleifenviertel (Nr. 131)
- Abt. 4 Wannenteich (Nr. 141)
- Abt. 5 Wirbelbrunnen (Nr. 151)
- Abt. 6 Remmling (Nr. 161 u. 162)

Flächenlose Distrikt 4 Brettacher Holz
- Abt. 2 Gipsbruch (Nr. 402)
- Abt. 10 Grünhäusleschlag (Nr. 401).

Brennholzpolter
Fertig aufbereitete Polter liegen an folgenden Waldwegen:
Distrikt 1 Oberer Wald (Holzliste 704)
Oberer Remmlingweg (P. 88)
(Holzliste 717)
Fuchslochweg (P. 1 - 27 u. 89)
Maschinenweg Schleifenviertel (P. 28 u. 29)
Blockhüttenweg (P. 30, 31, 87 u. 88)
Wirbelbrunnenweg (P. 32 - 36, 38 u. 86)
Distrikt 3 Unterer Wald (Holzliste 712)
Tabachweg (P. 10 u. 11)
(Holzliste 717)
Tabachweg (P. 39 u. 40)
Distrikt 4 Brettacher Holz (Holzliste 707)
Zwillingseichenweg (P. 653)
Diebsklingeweg (P. 654 u. 655)
(Holzliste 712)
Jägersbrünnleweg (P. 14 - 18)
Pflanzschulweg (P. 19)
Steinbruchweg (P. 20 u. 21)
(Holzliste 714)
Himmelweg (P. 49)
(Holzliste 717)
Aspenweg (P. 41).
Die Polter werden mit der entsprechenden Nummer sowie der Masse in Festmetern (1 Festmeter entspricht ca. 1,4 Raummetern) gekenn-

zeichnet. Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten. Für die Abfuhr des Holzes gilt eine Frist bis 31. Mai 2018 (Nadelholz) und 30. September 2018 (Laubholz)/Aufarbeitungsfrist: 30. April 2018. Bei den Flächenlosen 131 bis 141 gilt die Abfuhrfrist bis 31. Januar 2018. Kartenskizzen werden an der Blockhütte und an der Pflanzschule Brettach ausgehängt.
Die Versteigerung wird wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Langenbrettach bewirtschaftet.
Alle Brennholzinteressenten sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Häckselplatz Brettach

Juni - September
Samstags von 12.00 bis 16.00 Uhr
Oktober bis Mai
Freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstags von 12.00 bis 16.00 Uhr

Kindertagesstätte Helmbundweg

Laternenfest
Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne... war nur eines der vielen bekannten Lieder, die beim diesjährigen Laternenlaufen am 7.11.2017 von den Kindern, Eltern und Erzieherinnen der Kita Helmbundweg gesungen wurden.
Vor dem Lauf stimmten die Krippen- und Kindergartenkinder mit einer kleinen Aufführung im Kerzenschein und eigenem Gesang den Laternenumzug ein. Anschließend zogen sie froh und stolz mit ihren leuchtenden Laternen durch die Straßen von Brettach. Auch die Geschwisterkinder brachten ihre selbst gebastelten Laternen mit. Ein Lob an die Eltern, die dieses Jahr mit Unterstützung der Erzieherinnen, die Laternen im Schneckenmotiv gebastelt haben.
Zum Abschluss konnte sich auf der Terrasse vom Kindergarten mit Punsch und Glühwein aufgewärmt werden. Bei einer kleinen Stärkung am kalten Buffet tauschten sich Eltern und Erzieherinnen im Gespräch miteinander aus.
Ein großes Dankeschön für den tollen Abend an die fleißigen Helfer und an unseren diesjährigen Sponsor vom Punsch und Glühwein, dem Malerbetrieb Walter Sattelberger.

Zweckverband Gruppenklärwerk Brettachtal

Sitz 74626 Bretzfeld
Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Gruppenklärwerk Brettachtal findet am **Dienstag, 28. November 2017 um 16.00 Uhr in der Brettacher Mühle, Mühlstraße 15, 74243 Langenbrettach-Brettach** statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.
Tagesordnung
1. Gesamtkonzeption Kläranlage Brettachtal
   hier: mittelfristige Entwicklung
2. Haushaltssatzung 2018
   hier: Beratung und Beschlussfassung
3. Bekanntgaben und Verschiedenes

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Museum im Schafstall

Die neue Ausstellung „Trompe-l'œil/Réalité" im Museum im Schafstall
„Trompe-l'œil" (zu Deutsch „trügerischer Schein, optische Täuschung") ist ein Kunststil, bei dem die dargestellten Gegenstände vom Betrachter als real empfunden werden. Die französische Künstlergruppe „Trompe-l'œil/Réalité" hat sich dieser Art der Malkunst verschrieben.
Die Künstlerinnen und Künstler erschaffen dabei weit mehr als nur eine Illusion, sie zwingen den Betrachter zu einem zweiten Blick und zu einer intensiveren Auseinandersetzung mit dem Bild. Die scheinbar realistischen Gemälde stellen sich dann als visuelle Fallstricke dar, die mit feinem Humor und subtilen Anspielungen unterhalten. Den Künstlern geht es dabei aber nicht um die pure Illusion, vielmehr lassen sie sensibel die Grenzen zwischen Schein und Realität, zwischen Kunst und Alltag verschwimmen.
Das Museum im Schafstall in Neuenstadt am Kocher zeigt bis 28. Januar 2018 über 170 Werke von 20 Künstlern der Gruppe „Trompe-l'œil/Réalité": Große Kunstfertigkeit mit einem humorvollen und manchmal auch etwas boshaften Augenzwinkern.
Öffnungszeiten: Mittwoch und Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Führungen: jeden Sonntag um 11.00 Uhr und zu 4,00 € zzgl. Eintritt, Gruppenführungen auf Anfrage
Eintritt: 5,00 €/ermäßigt 3,00 €
Kontakt: Museum im Schafstall
Museumsleiter Hubert Sawatzki, Cleversulzbacher Str. 10, 74196 Neuenstadt a.K., Tel. 07139/3924
E-Mail: sawatzki@museum-im-schafstall.de
www.museum-im-schafstall.de

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend
Wir bieten psychologische Beratung und Begleitung bei Problemen im Familienalltag und bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kindern an.
Sie können sich vorbeugend informieren oder sich in einer aktuellen Situation unterstützen lassen.
Die Vor-Ort-Beratung kann von Eltern, von Kindern und von Jugendlichen aus den Kommunen Langenbrettach, Hardthausen und Neuenstadt aufgesucht werden. Sie ist kostenlos und vertraulich.
Vor-Ort-Sprechstunden finden jeweils dienstags im Rathaus in Neuenstadt, in Räumen der Kindertageseinrichtung Kitteläcker in Bürg und der Kindertageseinrichtung Kochersteinsfeld in Hardthausen statt. Ebenso können Termine in der Hauptstelle im Landratsamt Heilbronn vereinbart werden.
Es berät Sie Frau Dipl.-Psychologin Katrin Labs.
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07131/994-338
E-Mail: Katrin.labs@landratsamt-heilbronn.de

Denken Sie daran, bei der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr zu blinken?

Landratsamt Heilbronn - Abfallwirtschaft

Müllmarkenverkauf beginnt am 1. Dezember - keine Gebührenerhöhung
Die Müllmarken und Banderolen für 2018 können ab Freitag, 1. Dezember 2017 in folgenden Verkaufsstellen erworben werden:
In Brettach
Getränke Wörbach, Kochersteinsfelder Str. 7
Öffnungszeiten
Mo. und Di., Do. und Fr. von 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen, am Samstag kein Müllmarkenverkauf
In Langenbeutingen
Verwaltungsstelle, Schulstr. 37
Mittwochnachmittag von 15.00 - 18.00 Uhr

Die Gebühren sind seit dreizehn Jahren nicht erhöht und betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40-l-Restmüllmarke	20,00 €
60-l-Restmüllmarke	30,00 €
80-l-Restmüllmarke	40,00 €
120-l-Restmüllmarke	60,00 €
240-l-Restmüllmarke	120,00 €
40-l-Banderole	1,00 €
60-l-Banderole	1,50 €
80-l-Banderole	2,00 €
120-l-Banderole	3,00 €
240-l-Banderole	6,00 €
60-l-Bioabfallmarke	18,00 €
80-l-Bioabfallmarke	24,00 €
120-l-Bioabfallmarke	36,00 €
240-l-Bioabfallmarke	72,00 €
50-l-Abfallsack für Restmüll	2,80 €
60-l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Banderolen aus 2017 gelten das ganze Jahr 2018. Im Dezember 2017 können auch schon Banderolen für 2018 verwendet werden. **Abfallsäcke** für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle gelten über den Jahreswechsel hinaus.
Ab Januar 2018 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert. Bitte kaufen Sie rechtzeitig die neuen Marken und Banderolen für das Jahr 2018.
Neben der Mengengebühr (Jahresmarke, Banderole) wird noch eine Grundgebühr durch besonderen Bescheid erhoben. Auch diese Grundgebühr ist seit dreizehn Jahren unverändert. Die Rechnungen gehen den Grundstückseigentümern voraussichtlich im März 2018 zu.

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

Unsere Grundschule kann stolz sein auf einen sehr fleißigen Förderverein. Wie in jedem Jahr unterstützt der Verein zusammen mit den Eltern viele Projekte im Schulleben, die sonst nicht so einfach möglich wären, z.B. den kürzlich stattgefundenen Sport- und Ernährungstag, die Busfahrten im Rahmen der Frederickwochen nach Öhringen in die Stadtbücherei oder in die Buchhandlung Rau. Im Sommer erfrischte der überraschende „Eisalarm“ die Kinder. Das Thema „Märchen“ konnten die Kinder im Märchengarten in Ludwigsburg erleben. Auch hier wurden die Buskosten freundlicherweise übernommen. Allseits beliebt ist die Koch-AG bei Frau Kress. Nicht zu vergessen ist das Highlight der Viererklassen, das Schullandheim in Heilbronn. Dafür bedankte sich die Schule mit einem kleinen Blumengruß.

Frau Dietrich (2. Vorstand), Frau Brechtel (Beisitzerin), Frau Reichert (Beisitzerin), Frau Jarmer (Kassenwart), Frau Wienken (Beisitzerin), Frau Bechle (Beisitzerin)
Es fehlen Frau Henkel (1. Vorstand) und Frau Braun (Schriftführerin)

Volkshochschule Unterland Außenstelle Langenbrettach

VHS Unterland - Außenstellenleitung in Langenbrettach
Marion Ortale, Tel./Fax 07139/18457
E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de
Sprechzeiten:
Montag 10.00 - 11.00 Uhr, Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr ansonsten ist der Anrufbeantworter geschaltet und ich rufe Sie zeitnah zurück.

Helmbundschule Neuenstadt

Elternvertreter , Elternbeiratsvorsitzende, Schülersprecher an der Helmbundschule im Schuljahr 2017/18

Klasse		
R5a	Mathes, Monika	Schuster, Saskia
R5b	Höpfer, Marcela	Ehrhardt, Patricia
R5c	Walter, Frank	Beier, Carsten
R6a	Bujok, Sabine	Schulze, Doreen
R6b	Hüsemann, Antje	Schönert, Cindy
R6c	Stahl, Blanca	Kunisch, Jenny
R6d	Kreß, Sibylle	Weiß, Stefanie
R7a	Molder, Frauke	Kistner, Tatjana
R7b	Kronmüller, Doris	Reustlen-P., Melanie
R7c	Zenth, Claudia	Joos, Raffaela
R7d	Messer, Dagmar	Augustin, Anett
R8a	Kappes, Tanja	Vogg, Doris
R8b	Erb, Claudia	Elsaß, Nicole
R8c	Schirmer, Robert	Baier, Ilona
R8d	Uremovic, Goran	Reustlen, Michael
R9a	Lohmann, Simone	Eschen, Melanie
R9b	Mannese, Tanja	Mezger, Tanja
R9c	Fischer, Anja	Britsch, Sandra
R9d	Kaiser, Christina	Damer, Vera
R10a	Gemmrig, Sabine	Uhlschmied, Frauke
R10b	Hack, Ralph	Bauser, Tanja
R10c	Dörr, Anja-Michaela	Richter, Karen G.
R10d	Schwab, Birgit-Annette	Bincan, Dilek
WRS5a	Ueber, Melanie	Matijas, Nicole
WRS6a	Reber, Ulrike	Mese, Habib
WRS6b	Lamminger, Semra	Bretzel, Susanne

WRS7a	Berger, Brit	Weber, Stefanie
WRS7b	Rauh, Janeta	Knappik, Lilia
WRS8a	Wagner, Tanja	Schmid, Yvonne
WRS8b	Senghas, Nicole	Groß, Gernot
WRS9a	Merten, Joachim	Huber, Antonia
WRS9b	Renner, Michael	Großkinsky, Ute
WRS10a	Müller, Volker	Kuhn, Diana

Elternbeiratsvorsitzende und Stellvertreter sind
Stahl, Blanca; Lamminger, Semra; Mathes, Monika.
Schülersprecher an der Werkrealschule sind
Jessica Raposch (W 10) und Nick Bezold (W 9a)
Schülersprecher an der Realschule sind
Michelle Fischer (R 10a) und Tarik Isin (R 9b)
Die Schulleitung und das Kollegium bedanken sich bei allen Eltern und wünschen alles Gute bei der Ausübung des Amtes.
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.
gez. Rau, Schulleiter

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz
Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14 Uhr bis 15.30 Uhr
nächste Taufsonntage: 10. Dezember, 21. Januar und 25. Februar
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 23.11.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle
(Tel. 0152/54037415)
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Freitag, 24.11.
14.30 Uhr „Kindertreff“ (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus;
Mitarbeiterin: Manuela Braun (Tel. 0175/2746107)
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus;
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe
20.00 Uhr **Beerdigungschorprobe** im Gemeindehaus
Samstag 25.11.
19.00 Uhr „fishermans friends“ - Treff für junge Erwachsene
Weitere Infos: Christine Weiß (Tel. 07139/936909)
E-Mail: lilientine@gmx.de
Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag
Wochenspruch
Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lukas 12,35
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz) zum Gedenken der Verstorbenen unter Mitwirkung des Posaunenchores mit gemeinsamem Abschluss auf dem Friedhof
Das Opfer ist für die Unterstützung des Hospizdienstes bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.00 Uhr Krippenspielvorbereitung der Vorkonfirmanden im GH unten
18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus
Montag, 27.11.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus
Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle), Tel. 07139/90323
Mittwoch, 29.11.
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
19.30 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderates** im Gemeindehaus
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.)
Mitarbeiter: Jan Endreß, Raphael Weber, Katharina Schoch, Philipp Schwan, Oscar Nebe und Nils Müller
Donnerstag, 30.11.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle (0152/54037415)
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Freitag, 1.12.
14.30 Uhr „Kindertreff“ (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus;
Mitarbeiterin: Manuela Braun (Tel. 0175/2746107)
15.00 Uhr Adventssingen der Brettacher Kinder; Treffpunkt Gemeindehaus
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus;
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe
20.00 Uhr Beerdigungschorprobe im Gemeindehaus
Weitere Gottesdienste
3. Dezember - 1. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfarrer Heinritz)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.00 Uhr Juki im Gemeindehaus (mit Frühstück)
10. Dezember - 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Heinritz)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
13. Dezember - Mittwoch
18.30 Uhr „Abend der Lichter“
17. Dezember - 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit adventlichem Singen und Musizieren (Pfarrer i.R. Schmidt)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
17.00 Uhr Juki im Wald

► Beerdigungschorprobe
Am Freitag, 24. November um 20 Uhr, findet die nächste Beerdigungschorprobe im Gemeindhaus statt.

► Adventssingen: Hallo liebe Brettacher Kinder
Bald ist es wieder so weit - die **Adventszeit** beginnt.
Sterne ausschneiden und Fenster schmücken, Weihnachtsgebäck backen, Weihnachtslieder singen, Geschenke basteln und anderen eine Freude machen.
Auch dieses Jahr wollen wir in der Adventszeit wieder **allen Brettacher Bürgern über 80 Jahren mit Weihnachtsliedern, Gedichten und einem Kalender eine Freude machen**. Dazu benötigen wir viele Sängerinnen und Sänger!
Wir treffen uns am **Freitag, 1. Dezember um 15.00 Uhr im Gemeindehaus!** Es wäre schön, wenn viele von euch dabei sein könnten. Wenn Sie sich als Elternteil vorstellen könnten uns tatkräftig beim Singen zu unterstützen und in einer Gruppe mitlaufen möchten, melden Sie sich bei Sigrid Böhringer (Tel. 2808) oder Dagmar Gebhardt (Tel. 90369).

► Aktion „Herzenstasche 2017“ im Kirchenbezirk Neuenstadt
Die Herzenstaschen verteilt die Diakonie zusammen mit Partnereinrichtungen im ganzen Kirchenbezirk. Im Blick hat sie dabei besonders die Menschen mit kleinem Geldbeutel. Wer von Sozialleistungen (beispielsweise ALG II oder Grundsicherung im Alter) lebt, muss oft jeden Cent umdrehen, um über die Runden zu kommen. Wie der vor zwei Jahren vorgestellte Armuts- und Reichtumsbericht Baden-Württemberg bestätigte, gibt es auch in unserem wohlhabenden Bundesland eine wachsende Zahl an Menschen, die von Armut betroffen sind. Diese Armut kann mit der Taschenaktion nicht bekämpft werden, es geht hier vielmehr um ein Zeichen der Solidarität und Mitmenschlichkeit mit den betroffenen Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen.
Wer die Aktion unterstützen möchte, kann der Diakonie eine Tasche oder Sachspenden zukommen lassen. Konserven, Nudeln, Reis, Zucker, Tee, Kaffee und andere haltbare Lebensmittel sind willkommen. Auch Kinderspielzeug, Socken oder andere kleine Geschenke können abgegeben werden. Bitte keine alkoholischen Getränke, unverpackte oder selbst zubereitete Lebensmittel abgeben, da wir diese nicht weitergeben dürfen. Überschüssige Spenden, die wir nicht im Rahmen der Taschenaktion weitergeben können, geben wir an die Tafel der Diakonie in Neckarsulm und im Jagsttal weiter.
Sachspenden für die Taschenaktion können Sie gerne bis Freitag, 8. Dezember im Pfarramt abgeben; dienstags von 14.00 bis 15.30 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. (Ps 90, 12)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag/Totensonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus und Hospizdienst-Team; es singt der Liederkranz)
Anschließend Gedenkfeier der bürgerl. Gemeinde und der Vereine auf dem Friedhof

Vorschau
Sonntag, 3.12. - 1. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit in der Martinskirche mit Taufe von Philippa Welz (Pfr. Just-Deus)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.00 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Freitag
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt) nächster Termin: 10.12.2017 im Gemeindehaus
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde
► Bezirkssynode
Am Freitag, 24.11.2017 tagt die Synode des Kirchenbezirks Öhringen. Sie beginnt mit einer Andacht in der Stiftskirche um 17 Uhr und wird dann im Mehrgenerationenhaus in der Hunnenstraße fortgesetzt. Im Mittelpunkt wird die Diskussion um den Pfarrplan 2024 sowie der Haushalt für 2018 stehen. Die Synode ist öffentlich, Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

► Krippenspielprobe
Am Samstag 25.11. findet die erste Krippenspielprobe um 9.30 Uhr des Krippenspiels „Wie Jesus zur Welt kam“ von Kai Hohenschläger im Gemeindehaus Pluspunkt statt.

► Auflegung des Rechnungsabschlusses von 2016
Der Rechnungsabschluss 2016 liegt vom 4.12.2017 bis 12.12.2017 zur Einsichtnahme im Pfarramt auf.

► Vorankündigung: Trommelworkshop
Wer hat Lust, auf Djemben und Stocktrommeln gemeinsam Musik zu machen? Am 9. Dezember findet von 14.00 bis 17.00 Uhr ein Trommel-Workshop für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren im Gemeindehaus statt mit Ria Palmer und Wolfgang Dobler, Trommellehrer aus Schwäbisch Hall. Die Kursgebühr beträgt 20 €, wer keine eigene Djembe hat, kann sich für 3 € eine leihen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, wer also Lust hat einen Nachmittag in der Gruppe unter kompetenter Anleitung mit afrikanischen Rhythmen zu verbringen, melde sich bitte an bei: Helga Müller, Rieslingstr. 16, Tel. 0174/7701313.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen
Pfarrer Tilman Just-Deus, Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen, Tel. 07946-8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de
www.kirchenbezirk-oehringen.de/kirchengemeinden/langenbeutingen/
Sekretariat: Elisabeth Panje, elisabeth.panje@elkw.de
Dienstzeiten
donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr, freitags 14.00 - 16.00 Uhr

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl
Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3 oder 0176/47283534
E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/931519-1
E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten Kochertürn:
Mo. 10.00-11.30 Uhr, Mi. 9.30-11.30 Uhr, Do. 16.30-18.30 Uhr

Donnerstag, 23.11. - Gedenktag hl. Kolumban (Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote in Frankreich), hl. Klemens I. (Papst, Märtyrer)
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 24.11. - Gedenktag hl. Andreas Dung-Lac (Priester) und Gefährten
Buchhofkapelle kein Rosenkranzgebet, keine Eucharistiefeier (entfällt aufgrund Urlaubsregelung)
Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet mit Gedenken der Verstorbenen
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25.11. - Gedenktag hl. Katharina von Alexandrien (Jungfrau, Märtyrin)
Stein 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Cäcilienfest, anschließend Nikolausverkauf durch die Ministranten
+ Hermann Belz; Hedwig Wierbicki und Günther Boitz; Erwin und Ute Rückert; Franz und Katarina Schall, Georg, Nada und Melitta Schall; Gerhard und Anneliese Tropper sowie alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 26.11. - Christkönigssonntag, Jugendkollekte
Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Verkauf der Nikoläuse durch die Ministranten
+ Hubert Zwierzyna, Rosa und Theresia Zajonz, Georg Pustowka; Albert und Edith Müller, Willi Wahl, Verstorbene der Familie Pierro
Neuenstadt 10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit der Band „fresh breeze“, Liederbuch: „Erdentöne Himmelsklang“, anschließend Verkauf der Nikoläuse durch die Ministranten, Glühwein und Punschverkauf zugunsten der Romfahrt
Möckmühl 10.30 Uhr Wortgottesfeier für Jugendliche
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet
Möckmühl 18.00 Uhr Andacht zum Totengedenken

Dienstag, 28.11.
Neuenstadt 16.00 Uhr Wortgottesfeier im Möricke-Altenstift, Verabschiedung von Hr. Kilian
Bramb. Hof 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Egbert Schiemer, Familien Schiemer, Vogt und Anft

Mittwoch, 29.11.
Stein Kapelle 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Stein Gde.haus 19.30 Uhr Gemeinsam beten - mit Pfr. Roland Rossnagel

Donnerstag, 30.11. - Gedenktag hl. Andreas (Apostel)
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 1.12.

Stein Kirche!	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Rorategottesdienst, anschl. eucharistischer Segen + Maria und Franz Prantl, Otto Heidinger, Natalia, Alexander und Michael Haag, Ottilia, Michael und Katarina Haag, Maria Frass
Möckmühl		kein Rosenkranzgebet, keine Eucharistiefeier (entfällt aufgrund Urlaubsregelung)

Samstag, 2.12. - Gedenktag hl. Luzius (Bischof von Chur, Märtyrer)

Roigheim		keine Eucharistiefeier, entfällt aufgrund Urlaubsregelung

Sonntag, 3.12. - 1. Adventssonntag

Kochertürn	9.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Adventskranzsegnung, Verkauf der Nikoläuse durch die Ministranten, Kollekte für Martin Baumgärtner
Stein	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung, Verkauf der Nikoläuse durch die Ministranten + Franz und Eugenie Götz; Steffie und Albert Schmitt, Helmut Bassler, Margot Henke, Amanda und Oswald Mall sowie alle verstorbenen Angehörige
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung, Kinderkirche, Verkauf der Nikoläuse durch die Ministranten, Kollekte für Martin Baumgärtner, Johanna und Stefan Reschka; Paul und Hedwig Herold, Ulrich und Ursula Adelhelm
Möckmühl	10.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Adventskranzsegnung
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet
Möckmühl	18.00 Uhr	Adventsandacht

Urlaub Pfr. Dr. Henryk Gluszak

Bis einschließlich 5. Dezember 2017 befindet sich Pfarrer Dr. Henryk Gluszak im Urlaub. In dieser Zeit ist Pfr. Renny Mundenkurian allein in der Seelsorgeeinheit JaKoBuS. In dringenden Fällen können Sie Pfr. Renny unter Tel. 07139/931519-4 erreichen. Das Pfarrbüro in Möckmühl ist zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Gemeindebriefe für Weihnachten, Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt

Alle Austräger der Gemeindebriefe werden herzlich gebeten, diese in der Woche ab Mittwoch, 22. November, zu den gewohnten Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Kochertürn abzuholen.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn am Donnerstag, 23. November, um 19.30 Uhr ins Pfarrhaus Kochertürn mit folgender **Tagesordnung**

TOP 1	Bericht aus den Ausschüssen 1. Bau- und Verwaltungsausschuss Heizung Chorraum Kochertürn Sturmschäden Kochertürn Baumsicherung 2. Jugendausschuss 3. Liturgieausschuss
TOP 2	Anliegen der Kirchenpflege Vermietung Gemeindezentrum Neuenstadt
TOP 3	Jubiläum Neuenstadt/Information
TOP 4	Helfer für Seniorenadventsfeier in Neuenstadt
TOP 5	Rückblick Mitarbeiterausflug und Herbstwanderung
TOP 6	Festlegung der Termine für 2018

Rollenverteilung und erste Probe für das Krippenspiel an Heiligabend in Neuenstadt

Auch in Neuenstadt findet das Krippenspiel in diesem Jahr wieder statt. Wenn du Lust hast dabei zu sein, dann komm am Freitag, 24. November, zur ersten Probe mit Rollenverteilung um 14.30 Uhr ins katholische Gemeindezentrum nach Neuenstadt. Wir freuen uns auf dich. Lea Zartmann und Bettina Kanka

Minitreff für Kochertürner Ministranten am 25. November

Herzliche Einladung an alle Ministranten aus Kochertürn am Samstag, 25. November, zum Erstellen des Miniplans für Dezember.

Zweifellos: Ich bin nicht allein. Jugendsonntag am Christkönigssonntag 26. November

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst, mitgestaltet von der Jugendband „fresh breeze“, am 26. November um 10.30 Uhr nach Neuenstadt. Am 26. November feiert die Diözese den Christkönigssonntag, und damit auch den diözesanen Jugendsonntag. Das Motto „Zweifellos: Ich bin nicht allein!“ stellt eine Zusage an alle Menschen, die zweifeln, dar. Jeder hat mal Angst und kennt das Gefühl von Unsicherheit und Verlassenheit, das Gefühl zu den Verlierern zu gehören. Gott stellt sich jedoch gerade auf ihre Seite - auf die der Verzweifelten, Ängstlichen, Hungrigen, Durstigen, Obdachlosen ...

Nikolausaktion 2017 der Kirchengemeinden Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn sowie Heilig Kreuz, Stein

Auch in diesem Jahr werden die Ministranten der Kirchengemeinden Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn, und Heilig Kreuz, Stein wieder den „echten“ Bischof Nikolaus verkaufen. Der Nikolaus besteht aus 60g fair gehandelter Bioschokolade und kann zum Preis von 2,50 € nach den Gottesdiensten am Vorabend zum Christkönigssonntag, (25. November) in Stein, am Christkönigssonntag (26. November) in Kochertürn und Neuenstadt sowie am 1. Adventssonntag, (3. Dezember) in beiden Kirchengemeinden erworben werden. Der Erlös kommt der Ministranten- und Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde zugute.

Wortgottesfeier im Möricke-Altenstift am Dienstag, 28. November, um 16.00 Uhr

Herzliche Einladung zur Wortgottesfeier im Möricke-Altenstift am Dienstag, 28. November, um 16.00 Uhr. Die Gottesdienste sind eine gute Gelegenheit, den Kontakt der Kirchengemeinden zu den Bewohnern im Möricke-Altenstift zu pflegen. Das gemeinsame Singen vertrauter Lieder und das Beten in der Gottesdienstfeier sind für die älteren Bewohner sehr wichtig. Hier ist sehr hilfreich und wünschenswert, wenn diese Gottesdienste durch Gemeindemitglieder mitgetragen werden.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz, Stein

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz, Stein am Dienstag, 28. November, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Bernhard.

Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten, Mittwoch, 29. November

Eine erste Veranstaltung zum Thema „Gemeinsam beten“ wird am 29. November um 19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard in Stein mit Pfarrer Rossnagel aus Heilbronn stattfinden. Herzliche Einladung an alle Interessierte.

Ökumenisches Frauenfrühstück am Donnerstag, 30. November 2017, von 9.00 bis 11.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Neuenstadt.

„Mit Lust und Liebe singen“, heißt es in einem Lied, das Martin Luther 1523 schrieb. „Nun komm der Heiden Heiland“ und „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ sind bekannte Advents- und Weihnachtslieder von ihm. Wir freuen uns sehr, dass wir zu Liedern aus Luthers Zeit bei unserem ökumenischen Frauenfrühstück Herrn David Dehn, Bezirkskantor und Kirchenmusikdirektor, begrüßen dürfen. Wir freuen uns auf eine musikalische Reise im Nachklang zum Reformationsjubiläum, bei der das Singen auf jeden Fall nicht zu kurz kommen wird. Herzliche Einladung zu diesem spannenden und entspannenden Vormittag. Ihr Vorbereitungsteam

Erstkommunion: Zweites großes Gruppentreffen am 2. Dezember

Zum zweiten großen Gruppentreffen der Erstkommunionvorbereitung treffen sich alle Gruppenleiterinnen und Kinder am Samstag, 2. Dezember, in der Kirche in der sie nächstes Jahr zur Erstkommunion gehen werden.

- Stein von 9.00 bis 10.30 Uhr
- Neuenstadt von 11.30 bis 13.00 Uhr
- Möckmühl von 14.30 bis 16.00 Uhr

Werktaggottesdienst in Stein während der Adventszeit

Das Rosenkranzgebet um 18.00 Uhr sowie die Rorategottesdienste um 18.30 Uhr am Freitag finden in der Adventszeit wie folgt statt:

Freitag, 1. Dezember - Kirche Heilig Kreuz

Freitag, 8. Dezember - Buchhofkapelle (Familien-Rorate-Gottesdienst, mitgestaltet vom Singkreis)

Freitag, 15. Dezember - Kirche Heilig Kreuz

Freitag, 22. Dezember - Kirche Heilig Kreuz

Botschafterinnen und Botschafter gesucht
Ökumenische Direktpartnerschaft Heilbronn-Sabah stellt die Delegation für Malaysia 2018 zusammen.
Sie leben als Christ/-in im Dekanat Heilbronn-Neckarsulm.
Sie interessieren sich für das kirchliche Leben in Ihrem Umfeld.
Sie sind bereit Ihre Kirche mit den Augen anderer zu sehen und verstehen zu lernen.
Sie haben keine Angst bis zum Ende Ihres Horizonts und darüber hinaus zu reisen. Sie sind neugierig auf das Leben von Christinnen und Christen in Sabah/Borneo. Sie haben keine Angst vor neuen unerwarteten Erfahrungen mit Glauben. Sie scheuen sich nicht mit interessanten neuen Leuten zu reisen. Sie können sich für ein neues Abenteuer und seine Folgen begeistern. Sie haben noch Platz für neue Freunde vom anderen Ende der Welt. Sie haben im August 2018 noch Zeit.
Interesse? Dann sollten Sie nicht lange warten. Melden Sie sich bei uns bis zum 31.12.2017.
Wenn mindestens 2 oder 3 Eigenschaften auf Sie zu treffen, dann könnte im August 2018 das Abenteuer Ihres Lebens auf Sie warten, wenn Sie sich bewerben für unsere neue Delegation als Botschafter/-in für Ihre Kirche aus Heilbronn/Neckarsulm in Malaysia.
Kontakt und nähere Infos: Eva Anding, Kath. Vorsitzende der Ökumenischen Direktpartnerschaft Heilbronn-Sabah, Tel. 07131/910182, E-Mail: eva.anding@nexgo.de
Pfr. Ralf A. Rohrbach-Koop, Ev. Vors. der Ökumenischen Direktpartnerschaft Heilbronn-Sabah, Tel. 07132/4011,
E-Mail: ralf.rohrbach-koop@elkw.de

Jehovas Zeugen - Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 24.11.

19.00 Uhr	Schätze aus Gottes Wort - Themen: „Was erwartet Jehova von uns?"; „Nach geistigen Schätzen graben - Micha Kap. 2 Vers 12 und Kap. 7 Vers 7" - Bibellesung: Micha Kap. 4 Verse 1-10
19.30 Uhr	Uns im Dienst verbessern - Schulung für das weltweite Predigtwerk mit Demonstrationen
19.45 Uhr	Unser Leben als Christ - Aktuelles und Besprechung des Themas: „Jehova möchte, dass wir großzügig sind- Sprüche Kap. 3 Vers 27(Video)" sowie Versammlungsbibelstudium anhand des Buches: „Gottes Königreich regiert!" - Teil 7 - Zukunft-Das Königreich macht alles neu - Thema: „Versammeln der Gesalbten"

Samstag, 25.11.

18.00 Uhr	Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Ergreift das wirkliche Leben"
18.40 Uhr	Wachtturmstudium anhand des Artikels: „Sei mutig ... und handle" gemäß 1. Chronika Kap. 28 Vers 20

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

Fußball Aktive
Nach dem spielfreien Wochenende letzte Woche stehen nun noch zwei Nachholspiele vor der Winterpause an. Am Samstag dieser Woche geht es gegen die Krumme Ebene II a.N. Dieser Gegner befindet sich zwar in der Tabelle hinter unserer I. Mannschaft, holte aber zuletzt mächtig auf. Dementsprechend werden die Gäste versuchen auch beim Gastspiel in Brettach erfolgreich zu sein. Darum muss sich unsere Mannschaft auf einen hartknäckigen Gegner einstellen, der uns alles abverlangen wird. Trotzdem hoffen wir auf eine SGM-Elf, die sich für dieses Spiel zu 100 % fokussieren kann, eine dementsprechende Leistung bringt, damit man dann als Sieger vom Platz gehen kann.
Spiel am Samstag, 25.11. 2017 in Brettach, Spielbeginn um 14.30 Uhr.
Danach folgt dann noch das Auswärtsspiel beim VfL Obereisesheim, das am 12.11. 2017 ausfallen musste.
Dort sind wir dann hoffentlich mit beiden Mannschaften nochmals im Einsatz. Diese Spiele finden am 3.12.2017 in Obereisesheim statt. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

SGM Jugendfußball

D-Junioren II
Hallenbezirksmeisterschaften am Sonntag, 12.11. in Neuenstadt
Einen wahren Thriller gab es bei der Vorrunde zu den Hallenbezirksmeisterschaften für unser Team zu bestaunen. Von tollen Kombinationen bis hin zu unkonzentrierten Aktionen, Emotionen, vergebenen Großchancen, Tränen und überschwänglichem Jubel nach dem letztendlich knappen Erreichen der Zwischenrunde war alles dabei. Obwohl wir nur einmal in der Halle trainieren konnten, kamen wir gut ins Turnier hinein und kassierten erst im 3. Spiel das 1. Gegentor. Aber erst ein 3:2 nach 0:2-Rückstand im vorletzten Spiel brachte uns noch die Chance, im letzten Spiel unser Ziel zu erreichen. Obwohl wir dem Gegner dabei klar überlegen waren, schafften wir nur ein unglückliches 1:1, welches aber dann hauchdünn zum Erreichen des 3. Platzes und somit zum Weiterkommen reichte. Somit treten wir am Sonntag, 10.12. in Amorbach in der Zwischenrunde an.

Die Spiele im Überblick

SGM KoBra - SGM Möckmühl I	0:0
SGM KoBra - FC Union Heilbronn II	1:0
SGM KoBra - TG Böckingen II	1:3
SGM KoBra - SGM Herbolzheim	0:3
SGM KoBra - Aramäer Heilbronn	3:2
SGM KoBra - FSV Friedrichshaller SV IV	1:1

Endstand

SGM Herbolzheim	18 Punkte
SGM Möckmühl I	11
SGM KoBra	8
FC Union Heilbronn II	7
TG Böckingen II	7
FSV Friedrichshaller SV IV	7
Aramäer Heilbronn	1

Folgende KoBra-Kicker kamen zum Einsatz
Louis Reustlen, Niklas Förch, Mattis Müller, Aurel Gashi, Ardian Mehmeti, Luis van den Bergh, Kai Hohenschläger, Ecki Wörbach, Lendrit Mazrekaj
Euer Trainerteam Brazzo, Fränk und Leon

Samstag, 18.11.
SGM Möckmühl I - SGM KoBra 1:0 (0:0)
Am letzten Spieltag unserer Herbstrunde traten wir bei kühlen Temperaturen und einem unangnehmen Ostwind beim designierten Vizemeister in Möckmühl an.
Von Beginn zeigten wir eine konzentrierte Leistung und waren die aktivere Mannschaft. Guter Einsatz und einige schöne Kombinationen drängten die Hausherren in die Defensive, einzig der letzte Pass wurde nicht bzw. zu ungenau gespielt. So kam es in der ersten Halbzeit vor beiden Toren zu keiner einzigen zwingenden Chance. Nach dem nicht vorhandenen Pausentee spielten die Möckmühler etwas forscher mit, ohne aber unsere stabile Abwehr in Verlegenheit zu stürzen. Urplötzlich aber tauchte ein gegnerischer Stürmer ganz frei vor unserem Torwart Louis auf, aber sein Schuss ging haarscharf am Pfosten vorbei - puuuuh. Aber schon in der nächsten Szene wurde ein Freistoß, der hoch in unseren Strafraum flog, höchst unglücklich abgefälscht und landete zur Überraschung aller in unserem Tor. Diesen Rückschlag wegzustecken dauerte ein paar Minuten, aber dann nahmen wir wieder das Heft in die Hand und ein Angriff auf den anderen rollte in Richtung Möckmühler Tor. Aber bis auf ein paar wenige gute Einschussmöglichkeiten zahlte sich unsere Überlegenheit nicht aus und so mussten wir eine bittere, unverdiente Niederlage hinnehmen.
Am **Mittwoch, 22. November** versuchen wir beim **Nachholspiel gegen die SGM Neuenstadt** unsere Freiluftsaison mit einem positiven Ergebnis zu beenden und somit noch den 5. Tabellenplatz zu erreichen. Das Spiel beginnt um **18.00 Uhr in Brettach.**
Folgende KoBra-Kicker kamen zum Einsatz:
Louis Reustlen, Niklas Förch, Merle Niemann, Joschua Mohrland, Götz Rudolph, Mattis Müller, Aurel Gashi, Lendrit Mazrekaj, Luis van den Bergh, Kai Hohenschläger, Ecki Wörbach
Euer Trainerteam Brazzo, Fränk und Leon

TSV Brettach

Abteilung Tennis

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017
Termin: Donnerstag, 30.11.2017, 19.30 Uhr, Sportheim Neuenstadt
Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder der Tennisabteilung des TSV Brettach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 30. November 2017, 19.30 Uhr, Sportheim Neuenstadt, Eisstockzimmer
Tagesordnungspunkte
1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht des Abteilungsleiters - Ehrungen
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des technischen Leiters
6. Bericht des Kassiers/der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen: Abteilungsleiter, 2. Abteilungsleiter, Kassier, Schriftführer u.a. Beisitzer
9. Anträge/Abstimmungen
10. Verschiedenes/Aussprache
11. Schließung der JHV durch neu gewählten Abteilungsleiter/-in

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch, da durch die Neuwahlen die Ausrichtung der Tennisabteilung mitgezeichnet wird.
Klaus M. Müller, Abteilungsleitung

TSV Langenbeutingen e.V.

Abteilung Fußball
Frauenfußball
Erste Mannschaft
TSV Langenbeutingen - SC Urbach
Das Spiel war zu Beginn an ausgeglichen. Der TSV erhöhte das Tempo und kam zu seinen ersten Tormöglichkeiten. In der 25. Minute traf Larissa Skrotzki per Direktabnahme nach Eckball von Michelle Klimmer. Die Führung konnte man danach leider nicht weiter ausbauen, da die Chancen nicht genutzt wurden oder der Schiedsrichter auf Abseits entschied, was teilweise sehr fraglich war. Mit diesem Spielstand ging es in die Halbzeitpause. Die Defensive des TSV stand gut und ließ kaum Chancen zu. Mitte der zweiten Hälfte erzielte Silke Volpp nach Vorlage von Michelle Klimmer das verdiente 2:0. Damit blieben wichtige drei Punkte in Langenbeutingen.
Das letzte Spiel des Jahres findet gegen die Spvgg Gröningen-Satteldorf statt. Anpfiff ist um 17.00 Uhr beim ESV Crailsheim.
Es spielten: Stahl J., Friedl N., Saager Linda, Patzwall J., Kollmar S., Pfleger L. (48. Min Ehrmann S.), Joachim R., Skrotzki L., Volpp S., Grube F. (57. Min Haspel M.), Klimmer M.

Förderverein Männerchor Brettach

Einladung zur Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 7. Dezember 2017 um 19.00 Uhr im Vereinsraum Alte Schule statt.
Tagesordnung
1) Jahresberichte
   Bericht des Vorstandes
   Bericht des Schriftführers
   Bericht des Kassier
   Bericht der Kassenprüfer
2) Entlastung Vorstandschaft und Kassier
3) Wahlen
4) Verschiedenes
5) Anregungen/Aussprache

Alle Mitglieder des Fördervereins MännerChor Brettach sind hierzu herzlich eingeladen. Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens bis 3. Dezember 2017 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.
Uwe Fischer, Erster Vorsitzender

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach

Adventsfeier am 8.12.2017
In unserem Programm hat sich ein Fehler eingeschlichen. Unsere diesjährige Adventsfeier findet nicht am 1.12.2017, sondern am **8.12.2017 um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung.
Die Adventsfeier ist gleichzeitig unsere Mitgliederversammlung mit Vortrag von Kassenbericht und Tätigkeitsbericht.
Vortrag
Unser nächster Vortrag ist am **29.11.2017 um 19.00 Uhr** in der Alten Schule.
Referent: Matthias Hiller, Evang. Landeskirche in Württemberg, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung
Alles Banane - die Frucht mit der weißen Seele
Deutsche Bananen gibt es nicht. Bananen sind eine Verbindung zu anderen Teilen der Welt. Manchmal wissen wir noch das Herkunftsland. Bilder, Geschichten, Kurioses und Nachdenkliches über die Banane, einschließlich der Klärung der berühmten Frage: „Warum ist die Banane krumm?“
Mit kleinem Quiz, Geschmackstest und Rezepten und vielen Informationen über den fairen Handel. Interessierte Gäste sind uns willkommen.

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
Karatespruch für November
„Wenn man das Tor der Jugend verlässt, hat man viele Gegner“ (Funakoshi Gichin)
Training
Montag
20.00-21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Bewegungshalle
Mittwoch
17.30-18.30 Uhr Anfänger Kinder in der Gemeindehalle
18.30-19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle
20.00-21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Gemeindehalle
Freitag
17.30-19.00 Uhr Jugendgruppe in der Bewegungshalle
19.15-20.45 Uhr Erwachsene in der Bewegungshalle
ab 20.45 Uhr offenes Training
Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Liebe VdK-Mitglieder,
unser Adventsfeier findet am **6.12.2017** in **Langenbeutingen** in der **Krone** um **16.00 Uhr** statt. Dazu laden wir alle Mitglieder mit Ehepartner, Begleitung und Gästen ganz herzlich ein.
Ihre VdK-Sprechstunde vor Ort in Neckarsulm, jeden 4. Mittwoch morgens
Der VdK-Kreisverband bietet Ihnen mit seinen ehrenamtlichen Mitarbeiter eine Hilfestellung und Lotsenfunktion in allen sozialen Angelegenheiten an. Die nächste Sprechstunde findet am **29. November** in der **Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr** im **Rathaus** Neckarsulm, **Haus B, 2. Stock, Zimmer 4** statt**.**
Opferentschädigungsgesetz - VdK berät auch hier
In Baden-Württemberg gibt es rund 9000 Menschen, die Anspruch auf Entschädigung nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) haben, Tendenz steigend. Hierauf verwies unlängst das Landes-

versorgungsamt beim Regierungspräsidium Stuttgart. Ebenso hob die Behörde hervor, dass jeder Bürger, der Opfer einer Gewalttat wurde, beim zuständigen Landratsamt einen Antrag stellen kann. Vorsätzliche rechtswidrige Schädigungen im Sinne des OEG sind beispielsweise vorsätzlich begangene Körperverletzungsdelikte oder Sexualdelikte wie Vergewaltigungen und sexuelle Missbrauchstaten. Der Sozialverband VdK kann seinen Mitgliedern bei Streitfällen um OEG-Leistungen, da Teil des sozialen Entschädigungsrechts, Rechtsschutz gewähren. Vereinbaren Sie dazu einen Termin mit unserem hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten unter Telefon 07131/85435 in Heilbronn.
Peter Schumacher, Vorsitzender

Chorgemeinschaft Langenbeutingen

Liederkranz / Grenzenlos / Kinderchor

Chorproben
Liederkranz
mitwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr
Grenzenlos
mittwochs von 19.45 bis 21.15 Uhr
Kinderchor KiCho (Kindergarten bis 1. Klasse)
donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr

Freibad Freunde Langenbeutingen e.V.

Postkartenaktion
Wir möchten Ihnen auch weiterhin die Inhalte der Postkarten nicht vorenthalten. Hier nun zwei aus der Gemeinde Langenbrettach und eine aus der Gemeinde Bretzfeld.
Das Langenbeutinger Freibad ist für mich so besonders und soll erhalten bleiben weil,

- es unser Freibad ist - und es kein schöneres gibt. Und ein Treffpunkt für Jung und Alt ist,
- die Butinga-Bar erfrischend ist,
- viel Platz für Jugendliche da ist.

Schwäbischer Albverein e.V. OG Neuenstadt

Einladung zur Familienfeier
Liebe Mitglieder der Ortsgruppe Neuenstadt,
am **Samstag, 25. November 2017** laden wir euch herzlich zu unserer Familienfeier ein. **Wir feiern im Bürgerhaus Bürg ab 18.00 Uhr.** Sketche oder Gedichte können gerne von euch vorgetragen werden. Wir freuen uns auf euer Kommen mit Angehörigen und Gästen.
Der Vorstand
Letztmalig könnt ihr euch zur Fahrt auf den Weihnachtsmarkt Esslingen und den Besuch von Schokoladenfirma Ritter Sport an der Familienfeier anmelden.
GeWa

KKS Schützenverein Stein

Ergebnisse 2. Rundenwettkampf Luftgewehr- Kreisoberliga
KKS Stein 1 - SV Binau 1 2:1
Oliver Kuhn 382, Jochen Berkefeld 362, Alexander Wollensack 374
Kreisliga B
SSV Lindach 2 - KKS Schwarzach 1 3:0
Harald Erdmann 354, Enrico Lebküchner 338, Kim-Viola Krol 316
Ergebnisse 2. Rundenwettkampf Luftpistole - Kreisoberliga
KKS Stein 1 - KKS Hochhausen 1 3:0
Patrick Berkefeld 365, MarkusPlank 353, Sergej Schmidt 338
Kreisliga A
KKS Stein 2 - SV Binau 1 0:3
Ralf Krieger 327, Ulrich Löw 303, Wolfgang Reinhold 320
Kreisliga B
KKS Stein 3 - Sgi Mosbach 4 2:1
Joachim Schmidt 321, Daniela Berkefeld 286, Oliver Frank 335

TTC Gochsen

Ergebnisse
Jungen - Spvgg Oedheim 2 6:0
Es spielten: Tobias Hetzler, Benny Bretz, Kai Reinsch und Lukas Margoni
TG Böckingen 1890 3 - Herren 2 7:9
Es spielten: Oliver Schadenberger, Daniel Geist, Thomas Möß, Manuel Munz, Luis Nuspl und Michael Dols
Herren 4 - SV Sülzbach 2 9:5
Es spielten: Mario Schimmele, Nico Knochenhauer, Thomas Jandek, Dieter Traub, Carola Wollensack und Jakob Lösch
Damen 1 - TGV Eintracht Beilstein 8:6
Es spielten: Waltraud Grosch, Gabi Köpl, Hannah Holl und Sarah Grosch
Herren 3 - SV Bad Wimpfen-Hohenstadt 2 5:9
Es spielten: Ingo Helbrich, Albrecht Blankenhorn, Moritz Paul, Siegfried Schmidt, René Möller und Robin Rehatschek
TSV Willsbach - Damen 3 7:7
Es spielten: Hannelore Wilder, Doris Prinz, Susanne Eil-Schmitz und Franziska Grosch
TSG 1845 Heilbronn 3 - Herren 1 9:6
Es spielten: Volker Hubmann, Thomas Brauer, Andreas Winter, Wolfgang Kraus, Maximilian Mühling und Peter Grosch
Vorschau
Samstag; 25.11.2017
15.00 Uhr Mädchen 1 - TSV Erlenbach 2
15.00 Uhr Herren 5 - Spfr Gellmersbach 2
15.00 Uhr Mädchen 2 - TSV Talheim 2
15.00 Uhr Jungen - SV Bad Wimpfen-Hohenstadt 2
17.00 Uhr TG Böckingen 1890 - Herren 1
18.00 Uhr Damen 1 - TTC Neckar-Zaber
18.00 Uhr Damen 2 - SV Heilbronn am Leinbach
18.00 Uhr Damen 3 - SG Gundelsheim 2

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kontaktadresse: Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Ortsverband Widdern, Kiesstraße 8, 74259 Widdern
Telefon 06298/95040, Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Dienstag, 28.11.2017, 18.00 Uhr: Grundausbildung
Mittwoch, 29.11.2017, 19.00 Uhr: Technischer Dienst
Samstag, 2.12.2017, 8.00 Uhr: Lotsendienst Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen
Sonntag, 3.12.2017, 8.00 Uhr: Lotsendienst Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen
Weitere Informationen über das THW unter:
www.THW.de oder www.thwwiddern.de

„Hautnah"-Konzert

Im Rahmen ihrer „Hautnah"-Tour gastieren drei Chöre (Liederkranz Kochersteinsfeld, die „Voctails" und die „Smartins") am Mittwoch, 29. November um 20.00 Uhr in der Mühle in Brettach.
Näheres unter www.liederkranz-kochersteinsfeld.de
Für diesen Abend sind Karten für € 5 bzw. € 10 im Vorverkauf bei den Filialen der Volksbank in Brettach und Kochersteinsfeld oder bei Armin Götzinger (0151/23850804 oder per E-Mail-Anfrage an info@liederkranz-kochersteinsfeld.de) erhältlich sowie gegebenenfalls an der Abendkasse.
Als Nachbarn aus dem Kochertal freuen wir uns auf Sie. Sie sind herzlich eingeladen.

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof

Sonstige Bekanntmachungen

Schutzgemeinschaft Harthäuser Wald e.V.

Gesprächsforum
Das nächste Gesprächsforum findet am Donnerstag, 23.11.2017 ab 19.30 Uhr im Gasthaus zur Post in Lampoldshausen statt.
Wolfram v. Specht, Schriftführer

Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand e.V.

Quo vadis HeilbronnerLand
Informationsveranstaltung zur Tourismusstrategie HeilbronnerLand 2018ff am Mittwoch, 13. Dezember 2017
Am 13. Dezember wollen die Touristiker daher nicht nur die Zielstellungen der Tourismusarbeit in den unterschiedlichen Bereichen Marketingschwerpunkten präsentieren, sondern auch Umsetzungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Akteursgruppen aufzeigen.
Anmeldungen und vollständiges Programm zur Informationsveranstaltung unter www.HeilbronnerLand.de/Tourismusstrategie oder Telefon 07131/994-1390. Die Teilnahme ist kostenlos.
Qualifizierung und Zusammenarbeit fördern
Ziel der Touristiker ist es, die Zusammenarbeit der Akteure in den unterschiedlichen Themengebieten zu fördern und Möglichkeiten der individuellen Angebotsentwicklung aufzuzeigen.
Alle zwei Jahre bietet die Touristikgemeinschaft eine solche Informationsveranstaltung an, um den roten Faden für die Tourismusarbeit der nächsten Jahre vorzustellen und zu diskutieren. „Nur wenn unsere Partner wissen, in welche Richtung wir marschieren wollen“, so Tanja Seegelke, Geschäftsführerin der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand, „können sie unsere Arbeit unterstützen. Und darauf sind wir angewiesen.“
Am 13. Dezember wollen die Touristiker daher nicht nur die Zielstellungen der Tourismusarbeit in den unterschiedlichen Bereichen und Marketingschwerpunkte präsentieren, sondern auch Umsetzungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Akteursgruppen aufzeigen.
Anmeldungen und vollständiges Programm zur Informationsveranstaltung unter www.HeilbronnerLand.de/Tourismusstrategie oder Tel. 07131/994-1390. Die Teilnahme ist kostenlos.

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 4.12.2017, 18.00 Uhr
Vortrag: autobiographischer Vortrag
zu Gast: Wildis Streng, Krimiautorin,
im Gespräch mit Michael Klenk

Handswerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer
Termine im Dezember
Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop. Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Der Workshop ist kostenlos.
Nächste Termine
Dienstag, 5. Dezember 2017 in Heilbronn
Dienstag, 12. Dezember 2017 in Schwäbisch Hall und
Dienstag, 19. Dezember 2017 in Tauberbischofsheim
jeweils um 17.00 Uhr
Anmeldung
Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Tel. 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Tel. 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Tel. 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken und unter www.hwk-heilbronn.de/termine
Finanzierungssprechtage im Dezember in Tauberbischofsheim und Heilbronn
Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg durch.
Die nächsten Sprechtage finden am Dienstag, 5. Dezember in der Geschäftsstelle der Handwerkskammer in Tauberbischofsheim und am Dienstag, 19. Dezember bei der Handwerkskammer in Heilbronn statt.
Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich bei Beate Hönnige, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Tel. 07131/791-171, E-Mail: Beate.Hoennige@hwk-heilbronn.de

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg

Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft
Zu der Informationsversammlung mit dem Thema „Beschäftigung von Fremdarbeitskräften in landwirtschaftlichen Betrieben unter besonderer Berücksichtigung von Saisonarbeitskräften“ lädt der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg ein. Die Versammlung findet statt am Montag, 4. Dezember 2017, um 19.30 Uhr in der Genossenschaftskellerei Heilbronn-Erlenbach-Weinsberg, Binswanger Straße 150, Heilbronn. Es informiert Frau Nicole Spieß, Sozialrechtsreferentin im Landesbauernverband in Baden-Württemberg.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm
Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien
Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo vom 13.1. bis 1.3.2018, Argentinien vom 17.1. bis 10.2.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.1. bis 28.3.2018.**
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

So halten Sie Ihre Wohnung warm - und Ihre Heizkosten niedrig

Wie lässt sich mein Heizungsverbrauch reduzieren? Diese Frage stellen sich angesichts der sinkenden Temperaturen derzeit viele. Meike Militz, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, gibt wichtige Spartipps auf die drei wichtigsten Fragen:
Was bedeuten die Zahlen und Symbole am Thermostat?
Das „Sternchen“-Symbol stellt ein Schneekristall dar. Das ist die Frostschutzeinstellung, damit die Heizung nicht einfriert. Bei dieser Einstellung heizt sie auf ungefähr 5 Grad Celsius. Die Ziffer 1 bedeutet eine Raumtemperatur von rund 12 Grad. Dreht man das Thermostat auf 2, wird das Zimmer auf 16 Grad erwärmt und bei 3 auf 20 Grad. Auf Stufe 4 wird es mit circa 24 Grad bereits ziemlich kuschelig. Stufe 5 bringt eine Raumtemperatur von 28 Grad und sollte nicht ständig eingestellt sein. Die weitverbreitete Annahme, dass ein Zimmer schneller warm wird, wenn die Heizung auf Stufe 5 läuft, ist falsch. Die Heizung heizt den Raum nicht schneller, sie läuft lediglich länger, da sie die Temperatur auf 28 Grad hochheizt - und Verbraucher zahlen dementsprechend auch mehr.
Müssen alle Räume einer Wohnung geheizt werden?
Ja! Auch in wenig genutzten Räumen sollte es mindestens 16 Grad warm sein, damit sich kein Schimmel an den Wänden bilden kann. Da warme Luft mehr Feuchtigkeit aufnehmen kann als kalte Luft, kann sich an den kalten Wänden durch die Feuchtigkeit Schimmel bilden. Zudem kühlen sich die Wände in der Wohnung beim Abschalten so weit ab, dass durch das Wiederaufheizen mehr Kosten entstehen. Es ist also besser und günstiger, die Räume gleichmäßig zu beheizen.
Zentralheizung wird nachts nicht ausgestellt: Wie kann man trotzdem Heizkosten sparen ohne zu frieren?
Besonders in Mehrfamilienhäusern wird die Heizung in der Nacht oft nicht abgestellt, da sie wegen Schichtarbeit oder anderer Schlafgewohnheiten auch nachts benötigt werden kann. Um die Wohnung nicht unnötig zu heizen, sollten Mieter programmierbare Heizkörperventile installieren. Diese sind für wenig Geld im Baumarkt erhältlich und können auch von Laien angebracht werden. Mithilfe der Ventile lässt sich genau programmieren, wann die Heizung läuft und wann sie ruht. So können im Schlaf Heizkosten gespart werden, ohne dass morgens das Badezimmer kalt bleibt.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um die Themen Heizen und den effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Beratungstermine sind unter der kostenfreien Rufnummer 0800/809802400 erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 47 | 2017 | mittel

6	5	3	2	9				
8	4	2		3				9
					4			
	1					3		
5		8				9		4
		7					5	
			8					
7				5		1	3	6
				6	3	4	8	2

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG:

Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6.000 werden dadurch verletzt.

Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 3,5 Mrd. Euro, mit steigender Tendenz. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge

- **retten**
- **alarmieren**
- **löschen**

vor.

Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen. Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 112.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

- **Wer ruft an?** (Name, Adresse)
- **Was ist passiert?** (Feuer, Unfall)
- **Wo ist etwas passiert?** (Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)
- **Wie viele Verletzte?**
- **Warten auf Fragen!**

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Gehen Sie beim Löschen kein Risiko ein. Es sollte ausschließlich Wasser oder ein Feuerlöscher verwendet werden. Bei Kleinbränden kann man das Feuer schon oft mit einer Decke ersticken. Fett- und Ölbrände dürfen niemals mit Wasser gelöscht werden!

Notruf 112

Kultur regional

Kindertheater „Radelrutsch“ am Nikolaustag im Audi Forum Neckarsulm

„Wie wir in Bullerbü Weihnachten feiern“

Das Audi Forum Neckarsulm präsentiert in der Vorweihnachtszeit das Theaterstück „Wie wir in Bullerbü Weihnachten feiern“. Am Mittwoch, 6. Dezember ist das Heilbronner Kinder- und Jugendtheater „Radelrutsch“ zu Gast. Die Besucher erleben amüsante Abenteuer rund um die Geschichten von Astrid Lindgren.
Das Mitmachtheater zeigt die Weihnachtsvorbereitungen von Lasse und Lisa aus dem schwedischen Bullerbü. Natürlich fehlt an diesem Nachmittag auch der Nikolaus nicht: Bei einem Besuch im Audi Forum hat er für alle Kinder eine kleine Überraschung dabei.
Karten für die Veranstaltung „Wie wir in Bullerbü Weihnachten feiern” gibt es an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.reservix.de und am zentralen Empfang im Audi Forum Neckarsulm oder unter der Telefonnummer 07132/31-70110. Das einstündige Theaterstück beginnt um 17.00 Uhr. Einlass ist um 16.30 Uhr.
(Text/Foto Audi Media Center)

Bestsellerautor Günter Haug ist Gast beim Förderverein Dorfkultur Lehrensteinsfeld

Schwäbische Sternstunden: Wie wir Weltspitze geworden sind

Der 16. Kulthock mit dem Förderverein Dorfkultur und Bestsellerautor Günter Haug beinhaltet an diesem Abend alles was man sich als Zuhörer wünscht: kurzweiligen Humor mit gern gehörten Geschichten aus fast vergessenen Zeiten.

„Ich bin total fertig, dass so viele Leute gekommen sind“, freut sich Fördervereinsvorsitzender Roland Göller über das gut besuchte Gemeindehaus und bittet Günter Haug auf die Bühne. Der Mann, Jahrgang 1955, lebt in Schwaigern und lässt an diesem Abend schwäbische Sternstunden Revue passieren. Nach kurzweiligen 90 Minuten ist sich das Publikum einig: Es ist auch eine Sternstunde für den Förderverein, der mit der Verpflichtung von Günter Haug einen Volltreffer gelandet hat. Wahre Lobeshymnen kommen aus den Publikumsreihen. „Ich bin begeistert. Man hängt als Zuhörer förmlich an den Lippen des Redners“, zeigt sich Annorte Zywietz bereits in der Pause von Günter Haug angetan.
„Niveau ist mehr als eine Hautcreme“, ist ein Satz von Günter Haug, der im privaten Leben schon so manchen Brocken aus dem Weg räumen musste. Er ist bekannt dafür, dass er für sein Wort und seine Überzeugung steht. Im Gemeindehaus hat er die Zuhörer schnell auf seiner Seite. Man muss ihm einfach zuhören, wenn er aus seinem im Jahr 2015 geschriebenen Buch „Schwäbische Sternstunden: Wie wir Weltspitze geworden sind“ freiweg erzählt.
Wieso hat es im Jahr 1815 einen Vulkanausbruch in Indonesien gebraucht, um das verarmte Königreich Württemberg in die Moderne zu führen? Warum waren sich Bosch, Benz und Daimler ihr Lebtag lang spinnefeind? Günter Haug weiß verblüffende Antworten dazu. Er spannt einen faszinierenden Bogen über die unvergessenen Schwaben Robert Bosch, Gottlieb Daimler, Wilhelm Maybach, Ferdinand Graf Zeppelin und Ferdinand Porsche. Eine wichtige Rolle spielt der österreichisch-ungarische Geschäftsmann Emil Jellinek-Mercedes.
Humorvoll erzählt Günter Haug von Paul, dem 16-jährigen Sohn von Gottlieb Daimler, der mit seiner „Höllenmaschine“ den Neckar entlang gefahren ist und das Motorrad erst anhalten konnte als das Benzin alle war. Er berichtet über den qualitätsbewussten Robert Bosch: „Lieber Geld verlieren als Vertrauen“ lautet dessen Leitsatz. Bosch habe immer versucht nur Arbeiten hinauszugeben, die jeder sachlichen Prüfung standgehalten haben. Stets musste es das Beste vom Besten sein.
Riesenapplaus der Zuhörer belohnt den Erzähler Günter Haug. Einen guten Tropfen Lehrensteinsfelder Wein, vom Fördervereinsvorsitzenden Roland Göller überreicht, nimmt er gerne mit auf seinen Nachhauseweg.
Text und Bilder (kre)

Günter Haug mit Fördervereinsvorstand Roland Göller

Haben Sie schon an Weihnachten gedacht?

Die Jahreszeit der gemütlichen Abende mit einer Tasse Tee vor dem Kamin rückt näher und da wird es uns allen wieder bewusst – Weihnachten ist nicht mehr weit!

Finden Sie in unserem Musterheft schnell und einfach das passende Weihnachtsanzeigenmuster, das zu Ihrem Unternehmen passt, um sich bei Ihren Kunden für deren Treue zu bedanken.

Der Sonderteil soll zum Schmökern und Verweilen einladen. Die abwechslungsreichen Inhalte rund um die Weihnachtszeit und den bevorstehenden Jahreswechsel bieten Ihnen das optimale Umfeld, um Ihre Anzeige in Szene zu setzen.

Die Musteranzeigen mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen können Sie gerne direkt für Ihre Kommunikation in unseren Medien einsetzen oder sich von ihnen für Ihre individuell gestaltete Anzeige inspirieren lassen.

Die Jahresendausgabe erscheint als Doppelausgabe in Kalenderwoche 51/52. Der Anzeigenschluss für die Weihnachtsausgabe 2017 ist am 30. November.

Weitere Muster finden Sie unter:
www.nussbaum-medien.de/weihnachten-2017

Kontaktieren Sie unsere Mediaberater für eine individuelle Beratung

Bis zum 30.11. buchen!

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032 · Fax 07264 1826 · bad-rappenau@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de.de

Wählen Sie aus unseren zahlreichen Motiven unter

www.nussbaum-medien.de/weihnachten-2017

WA17_058: 2-spaltig, 50 mm

WA17_069: 2-spaltig, 70 mm

WA17_056: 2-spaltig, 90 mm

WA17_042: 2-spaltig, 120 mm

WA17_050: 2-spaltig, 130 mm

TRAUER

Bernd Siegel
Steingestaltung
Steinbildhauermeister • Steinmetzmeister • staatl. gepr. Steintechniker
Grabmale • Restauration • alles aus Stein
Bahnhofstraße 13 • 74861 Neudenau
Telefon 06264-92 64 44 • Fax 92 64 45
Grabmalkatalog: www.siegel-steinmetz.de

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL
MAURER GRABMALE
EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS
• Fachmännische und persönliche Beratung.
• Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
• Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
• Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!
Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

UNTERRICHT

Praxis für Familientherapie & Lerntherapie

Einzeltraining bei Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche sowie allgemeiner Lernschwäche
Individuelle Förderung bei Legasthenie und Dyskalkulie
Beratung bei Schulschwierigkeiten

Ab Januar wieder in Neuenstadt
Konzentrationstraining für Kinder der 2. – 5. Klasse

Cornelia Haufe & Team - Neudenau: 06264/926538
Eschenau: 07130/4032239 - www.familie-ist-stark.de

Anzeigenschluss
Dienstag, 10.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Kommen Sie mit uns ins
„Reich der Mitte“
Das Reiseziel unserer nächstjährigen Bankreise.

Gerne informieren wir Sie ausführlich an unserem **Infoabend** am
Montag, 4. Dezember 2017
um 18.00 Uhr
in der Gemeindehalle in Kochertürn
(Kirchstraße 8, 74196 Neuenstadt am Kocher)

Über Ihre Anmeldung freuen sich:

Elena Gratzky
Volksbank Möckmühl-Neuenstadt eG
elena.gratzky@voba-moeckmuehl.de
Telefon 06298 37-175

Susanne Ballmann
Raiffeisenbank Neudenau-Stein-Herbolzheim eG
susanne.ballmann@raiffeisenbank-neudenau.de
Telefon 06264 92 04 19

Volksbank Möckmühl-Neuenstadt eG
Raiffeisenbank Neudenau-Stein-Herbolzheim eG

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

DS Wohnbau

KOCHERSTEINSFELD

Wohnen mit Aussicht am Rosenberg

BAUSTELLEN-BERATUNG

NUR NOCH 4 Wohnungen FREI!

KfW Effizienzhaus 55 (nach EnEV 2016) Rohbau erstellt.

DIESEN SONNTAG, 26.11.2017 | 14–16 UHR

Moderne **2½-, 3½- & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen** mit **Aufzug** durch alle Etagen, **Fußbodenheizung** & vielen Extras!

EINFACH CLEVER FINANZIEREN mit **KFW-DARLEHEN** (STAND 09/2017): Bis zu **100.000,– €** zinsvergünstigt und bis zu **5.000,– €** Tilgungszuschuss!

DS WOHNBAU GMBH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen
07941-92930 | info@dswohnbau.de | www.dswohnbau.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

GEORG SCHMETZER GMBH

IMMOBILIEN • VERSICHERUNGEN

Wir suchen für vorgemerkte Kunden zu kaufen:

dringend!

- Wohnhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Bauplätze
- landwirtschaftliche Flächen

Mit uns setzen Sie auf den richtigen Partner:

- Immobilienbewertung durch DEKRA zertifizierte Sachverständige

DEKRA

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Georg Schmetzer GmbH · Haller Str. 35 · 74613 Öhringen
Telefon: 07941/61061 · Fax 61065
Email: info@schmetzer.de · Internet: www.schmetzer.de

BÜROGEMEINSCHAFT BRAUN MICHEL FELDER IMMOBILIEN

DRINGEND GESUCHT: EFH, DHH und Bauernhof sowie 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen zum Selbstbezug wie auch zur Kapitalanlage. Viele Kaufinteressenten vorhanden, Finanzierung gesichert. Bitte alles anbieten, auch renovierungsbedürftig. Tel: 07062/9246180 Über Ihren unverbindlichen Anruf freuen wir uns sehr.

BÜROGEMEINSCHAFT BRAUN-MICHELFELDER-IMMOBILIEN
71720 OBERSTENFELD, INFO@BRAMI-IMMO.DE

Foto: Pixland/Thinkstock

STELLENANGEBOTE

Für ältere Seniorin

suchen wir eine Reinigungskraft zur Mithilfe im Haushalt für ca. drei Stunden wöchentlich bei freier Zeiteinteilung.
☎ 0157 30312358

Wir suchen zur Verstärkung unseres engagierten Teams

eine/n examinierte/n Krankenschwester/pfleger

Diakoniestation Neuenstadt

Wir bieten:

– eine Anstellung in Teilzeit bis 50% – spätere Aufstockung möglich
– selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
– gute Einarbeitung in ein offenes und engagiertes Team
– Weiterentwicklungsmöglichkeit zur PDL
– Vergütung nach TVöD, Jahressonderzahlung 90 %, Zuschläge
– regelmäßige Gehaltserhöhungen (TVöD) und Stufenaufstiege.
– Zusatzversorgung (Betriebsrente)
– 30 Tage Urlaub

Wir erwarten:

– soziale und fachliche Kompetenz
– Führerschein Klasse B
– Bereitschaft zur Mitarbeit in einer kirchlichen Einrichtung
– Mitgliedschaft in einer der ACK angehörenden Kirche

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Diakoniestation Neuenstadt
Frau Barbara Kuttruf, Pflegedienstleitung, Pfarrgasse 7, 74196 Neuenstadt
Telefon 07139/2601, b.kuttruf@diakoniestation-neuenstadt.de

Subunternehmer mit eigenem Transporter gesucht!

Aufgabenbeschreibung:

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an Zusteller
- Vorgeplante Touren: dienstags bis freitags
- Zieladressen: Auslieferungsgebiete von Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Nussbaum Medien Bad Rappenau und Nussbaum Medien Weil der Stadt
- Optimierte und geplante Routen
- Eigenständige Beladung der Fahrzeuge

Anforderungen:

- Freundliches und professionelles Auftreten
- Handy mit Internetflatrate
- Gewerbeschein
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse

NUSSBAUM *MEDIEN* St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227 873-0

Ihr Ansprechpartner:
Ender Kavakli, Telefon 0174 3285587
E-Mail: ender.kavakli@nussbaum-medien.de

Die Gemeinde Bretzfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf geringfügiger Basis eine/n

Mitarbeiter/in für die Gemeindebücherei

Die Bücherei der Gemeinde Bretzfeld wird sowohl als Schülerbücherei der Schüler des Bildungszentrums, als auch als öffentliche Bücherei betrieben. Die Arbeit umfasst neben Verwaltungstätigkeiten in der Bücherei und Begleitung bei der Ausleihe und Rücknahme von Medien beim öffentlichen Betrieb auch die Unterstützung bei der Neugestaltung und Umstellung der Gemeindebücherei zu einer modernen EDV-unterstützten Bücherei.

Sie sollten Spaß am Umgang mit Büchern und Menschen haben. Ebenso sind Grundkenntnisse im Bereich der EDV vom Vorteil. Die Arbeitszeit orientiert sich an den Öffnungszeiten der Bücherei. Diese sind derzeit Dienstag- und Donnerstagnachmittag an Schultagen.

Beschäftigungsort ist das Bildungszentrum Bretzfeld, Einsteinstraße 28, 74626 Bretzfeld.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Köhler, Tel. 07946/77134, Mail: rolf.koehler@bretzfeld.de zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bis zum 15.12.2017 an das Bürgermeisteramt Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12, 74626 Bretzfeld.

Gemeinde Bretzfeld
Adolzfurter Straße 12 · 74626 Bretzfeld
www.bretzfeld.de · rathaus@bretzfeld.de
Fon 07946-771-0 · Fax 07946-771-0

BRETZFELD
DAS TOR ZUM HOHENLOHER LAND

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

500 Mitarbeiter ■ **330** Orte ■ **1 Mio.** Haushalte/Woche

NMBR 001 **Die NUSSBAUM *MEDIEN* Bad Rappenau GmbH & Co. KG sucht ab sofort, zunächst befristet für 12 Monate einen**

Verkaufsmitarbeiter (m/w) im Innendienst (39 Stunden/Woche)

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft zu führen.

In naher Zukunft werden wir unsere Medienkanäle durch eine innovative BürgerApp ergänzen und somit unsere Marktpräsenz noch weiter stärken. Damit können Abonnenten lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform sich zu präsentieren.

Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Werbekunden im In- und Outbound
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Gewinnung von Neukunden und Pflege Ihres Kundenstamms
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen
- Sichere Auftragsabwicklung
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten mit abschlusssicherer Nachverfolgung

Ihr Profil

- Kommunikations- und Kontaktstärke
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freundliches und sicheres Auftreten

Ihre Qualifikation

- Berufserfahrung im Telefonverkauf
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- PC-Kenntnisse (MS Office)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer NMBR 001 an:
personal@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN
NUSSBAUM *MEDIEN* Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 • 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

VERSCHIEDENES

! Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem! !

Seriöser Privatsammler aus Heidelberg
kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, Bronzefiguren, Zinn, Teppiche, alte Pelze, antiken Schmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, alte Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS**.
Freundliche fachliche Beratung durch Hr. Rebstock unter ☎ 0152 24726948

Geöffnet von Donnerstag, 30. November 2017 bis einschl. Sonntag, 3. Dezember 2017

Auf Ihren Besuch freuen sich

GEBERT GINDER
Dorfschmiede

sonntags Sauerbraten

Jeden Samstag von 8.30–12.00 Uhr ist **WEINVERKAUF** in der Dorfschmiede

Hardthausen-Kochersteinsfeld, Mittlere Gasse 21
Tel. 07139 7524 oder 18262

GESCHÄFTSANZEIGEN

KÜFFNER Automobile

...das etwas andere Autohaus

Qualität zu etwas anderen Preisen...

WERKS-, JAHRES- UND GEPFLEGTE GEBRAUCHTWAGEN

* **Finanzierung ab 1,99% o. Anz. und Leasing zu Top-Konditionen**
* **Serviceleistungen / Reparaturen** Bremsendienst – Klimaservice – Scheibenservice – TÜV und AU – Unfallinstandsetzungen

KÜFFNER AUTOMOBILE
74626 Schwabbach · Maybachstr. 25
Tel. 07946 / 7021 · Fax 07946 / 7000
www.kueffner-automobile.de

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 20.11. - 25.11.2017

Mag. Siedfleisch v. Hohenloher Angusrind	100 g	**0,95 €**
Schweineschnitzel auch paniert - Tiere aus Freiluftstall -	100 g	**0,98 €**
Feine Kalbfleisch- od. Kräuterleberwurst	100 g	**1,05 €**
Saftiger Bierschinken	100 g	**1,15 €**
Bio-Schwarzkümmel-Käse	100 g	**1,75 €**

Diese Woche:
Frische Hähnchen und Suppenhühner aus bäuerl. Aufzucht. Frisches Kalbfleisch.

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

Wir fördern individuelle Neigungen.

Realschulabschluss Berufsfachschule:
Mode und Design, Wirtschaft, Farbe und Gestaltung,

Abitur
Technisches Gymnasium* Profil: Gestaltungs- und Medientechnik
Wirtschaftsgymnasium* Profil: Wirtschaft

Fachhhochschulreife mit Berufsausbildung
> Grafik-Designer* | > Mode Designer

Fachhochschulreife
Technische Dokumentation* und
Kfm. Berufskolleg mit **Übungsfirma**

*Jeder Schüler bekommt einen eigenen Laptop

Einkommensabhängiges Schulgeld ab 100 € / pro Monat

5 Minuten vom Hbf HN

Akademie für Kommunikation | Frankfurter Str. 81 – 85
74072 Heilbronn | Fon 0 71 31 / 59 493-0
www.akademie-bw.de
Wir sind eine bekenntnisfreie Schule

Info-Abend

Mittwoch, 29. November 2017 | 18:30 Uhr

Akademie für Kommunikation
Berufsbildende Schulen

Standort Heilbronn Hier will ich lernen

» Das Team von Nussbaum Medien auf der Mitgliederversammlung des Gemeindetages Baden-Württemberg

Nussbaum Medien war auf der Mitgliederversammlung des Gemeindetages Baden-Württemberg am 16. November 2017 in Balingen vertreten

Der Gemeindetag Baden-Württemberg stellt für Städte und Gemeinden eine wichtige Anlaufstelle dar. Er steht den Kommunen bei Fragen beratend und informativ zur Seite und vertritt deren Interessen vor dem Landtag, der Landesregierung und der Öffentlichkeit. Alle zwei Jahre kommen die Mitglieder des Gemeindetags zur Mitgliederversammlung zusammen.

Als größter Anbieter für Amts- und Mitteilungsblätter und somit wichtiger Partner der Gemeinden, zeigte Nussbaum Medien durch einen Informationsstand auf der Versammlung ebenfalls Präsenz. Die Intention war, nicht nur Kontaktpflege zu den Ober-/Bürgermeisterinnen und Ober-/Bürgermeistern im Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien zu betreiben oder neue Zielgemeinden zu gewinnen; vielmehr erwies sich die Versammlung als eine sehr gute Gelegenheit, um die Vielseitigkeit der heutigen und zukünftigen Produkte des Verlages direkt an oberster Stelle vorstellen zu können. Amtsblätter sind und bleiben zwar das direkte Sprachrohr der Stadt- und Gemeindeverwaltungen, diese Tatsache schließt jedoch die Option nicht aus, sie durch zahlreiche Funktionen sinnvoll zu ergänzen. Die Vorzüge der digitalen Angebote ließen sich in Balingen durch spielerisches Ausprobieren und direktes Verdeutlichen an interaktiven Leuchtstelen anschaulich vermitteln. Der Schwerpunkt der Präsentation lag bei der BürgerApp und dem Online-Marktplatz kaufinBW.de. Der Online-Marktplatz hat sich zum Ziel gesetzt, die lokale Wirtschaftsförderung zu unterstützen. Kleinere und mittlere Unternehmen erhalten dadurch eine zusätzliche Plattform, um Produkte und Dienstleistungen digital und mobil sichtbar und damit auch kaufbar zu machen.

Durch das neue Portfolio von Nussbaum Medien eröffnen sich Stadt- und Gemeindeverwaltungen insgesamt mehr Möglichkeiten, mit ihren Bürgern zu interagieren: So können diese sämtliche Inhalte der wöchentlichen Mitteilungsblätter jederzeit und überall lesen. Unter der Rubrik „Mein Rathaus“ erhalten die Verwaltungen zudem die Möglichkeit, städtische Events, Sehenswürdigkeiten und örtliche Einrichtungen hervorzuheben. Angedacht sind in einer weiteren Ausbaustufe unter anderem ein Schadensmelder für Bürgerinnen und Bürger oder Umfrage- Tools.

Außerdem können sich Vereine und lokale Unternehmen in einer eigenen Rubrik ebenfalls präsentieren. Die Möglichkeit, sich mit den lokalen Angeboten zu verknüpfen, stärkt den Zusammenhalt der Menschen und bewahrt die Attraktivität von Stadt und von der gesamten Region.

Herzstück der benannten Produktentwicklungen ist das Redaktionssystem Artikelstar, das nicht nur die Effizienz der Erstellung von Amtsblättern massiv erhöht hat, sondern auch eine deutliche Erleichterung für Verlag und Verwaltung bietet. Dazu gehört es, dass die für den Druck des Amtsblatts zur Verfügung gestellten Inhalte zusätzlich auf weiteren Kanälen, wie beispielsweise den Webseiten der Kommunen oder auf sozialen Medienplattformen ausgespielt werden können. Über die digitalen Angebote können die Inhalte zudem ortsübergreifend genutzt werden. Dank der Vielfalt der medienübergreifenden Angebote erreichen die Inhalte nahezu alle Zielgruppen von jung bis alt – generationenübergreifend. Das erhöht die Chance für jede Nachricht, von möglichst vielen Personen gelesen zu werden.

Zusammenfassend kann man sagen: Nussbaum Medien hat sich vom Spezialisten für Amtsblätter zum modernen Medienunternehmen für lokale Informationen gewandelt. Bei Kommunen will Nussbaum Medien künftig verstärkt als Lösungsanbieter wahrgenommen werden.

Karl Klein (Landtagsabgeordneter), Andreas Tews (Geschäftsführer Nussbaum Medien), Klaus Nussbaum (Inhaber und persönlich haftender Gesellschafter Nussbaum Medien) und Peter Jahn (Bürgermeister Denkendorf) am Stand von Nussbaum Medien

ADVENTSAUSSTELLUNG

Lichterglanz – Adventsstimmung-Weihnachtszauber bei Blumen Kronmüller

Blumen Kronmüller

Kommen Sie am **26. November 2017 von 11:00 – 17:00 Uhr** zu uns und lassen Sie sich auf die Adventszeit einstimmen.

Blumen Kronmüller – Rotfelsengasse 1 – 74243 Langenbrettach

Foto: ferrerivideo/iStock/Thinkstock

Farbenfroher Sternenzauber für dunkle Tage

Es ist wieder soweit: Die Weihnachtssterne erobern die Auslagen der Blumengeschäfte und sorgen für bunte Farbtupfer im trüben Herbstgrau. Mit rund 36 Millionen verkauften Pflanzen allein in Deutschland war der prachtvolle Winterblüher auch in den letzten Wochen des Jahres 2016 der absolute Verkaufsschlager unter den blühenden Zimmerpflanzen. Zu verdanken hat die Pflanze ihren Erfolg nicht nur ihrer Vielfalt und Farbenpracht, sondern auch der prägnanten Sternen-Form ihrer Hochblätter, die sie zu einem der wichtigsten Symbole in der Advents- und Weihnachtszeit machen.

Roter Klassiker am beliebtesten

Obwohl es Weihnachtssterne mittlerweile in zahlreichen Farbtönen gibt, bleiben die roten Varianten mit Abstand am beliebtesten. Der Grund für den Erfolg der roten Sorten liegt auf der Hand: Poinsettien werden hierzulande sehr stark mit dem Weihnachtsfest in Verbindung gebracht und Rot und Grün gelten von jeher als klassische Weihnachtsfarben. Nicht-rote Sterne sind daher auch vor allem zu Beginn der Saison im Oktober und November erhältlich. Spätestens mit Beginn der Adventszeit sind sie selbst im Fachhandel nur noch schwer zu finden.

Fachhandel bietet Qualität und Auswahl

Wer lange Freude an seinem Weihnachtsstern haben möchte, sollte beim Kauf darauf achten, dass die Pflanze über dichtes, unbeschädigtes Laub verfügt und ihr Wurzelballen weder tropfnass, noch ausgetrocknet ist. Außerdem sollte die Pflanze an einem warmen, vor Zugluft geschützten Ort ausgestellt sein. Im Fachhandel findet man in der Regel die größte Auswahl. Außerdem erhält man dort aufdekorierte Pflanzen zum Verschenken sowie wertvolle Tipps zur Pflege. (ots/Stars for Europe/red)

Foto: vicuschka/iStock/Thinkstock

Der Adventskranz – ein Klassiker der Vorweihnacht

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt…

Der Adventskranz ist das sichtbare Symbol für die Adventszeit und klassischer Vorbote für das Weihnachtsfest – und das, obwohl dieser weitverbreitete Brauch noch gar nicht so alt ist. Im Unterschied zu anderen Ritualen der Vorweihnachtszeit gibt es den Adventskranz erst seit dem 19. Jahrhundert, genau gesagt seit 1839. Damals hatte der evangelische Theologe und Pädagoge Johann Hinrich Wichern die Idee, seinen Schützlingen im Hamburger „Rauhen Haus", einem Erziehungsheim für Jungs, die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest zu verkürzen. Auf einem hölzernen Wagenrad befestigte er 19 kleine und vier große Kerzen. Vom ersten Advent an wurde jeden Tag eine neue Kerze angezündet – eine kleine für die Werktage, eine große für die Adventssonntage – und die Kinder zählten eifrig und voller Vorfreude die Tage bis Weihnachten.

Dekorativer Weihnachtsbote

Erst später wurde der Lichterkranz mit Tannengrün geschmückt und die Anzahl der Kerzen auf die vier der Adventssonntage reduziert. Einzug hielt der Brauch zunächst in evangelischen Kirchen und Privathaushalten. In der katholischen Kirche taucht ein Adventskranz erstmals 1925 in Köln auf und nach dem Zweiten Weltkrieg eroberte der dekorative Weihnachtsbote endgültig die Haushalte nicht nur in Deutschland, sondern (fast) weltweit. Entsprechend vielgestaltig ist inzwischen sein Erscheinungsbild. Ganz gleich ob selbst gebastelt oder kunstvoll vom Floristen dekoriert, der klassische Adventskranz hat Tannengrün als Basis und trägt vier rote Kerzen begleitet von Zapfen, Beeren oder Zierrat. Inzwischen sind aber der Phantasie keine Grenzen mehr gesetzt und selbst der Adventskranz folgt wechselnden Moden (2017 ist z. B. eisblaue Deko im Trend) – die Wartezeit bis zum Fest verkürzt und verschönt er nach wie vor. (red)

BLACK SHOPPING WEEKEND
20% DO 23. - SA 25. NOV
AUF ALLE REGULÄRE MODE
SHOPPING PARTY:
FREITAG 9-20 UHR DURCHGEHEND
SEKT - GEBÄCK - PUNSCH - GLÜHWEIN
Müllers®!
Oedheim am Marktplatz
www.muellerswelt.de

Wo's prima schmeckt!
Hofmetzgerei
MEISTER
Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 25.11.17 und Mittwoch, 29.11.17

Schweineschnitzel	kg	7,00 €
Schweinefilet	kg	10,50 €
Siedfleisch	kg	6,50 €
Hausmacher Leber- und Blutwurst	kg	6,00 €
Saitenwurst	kg	8,50 €
Fleischkäse, alle Sorten	kg	8,00 €
Gekochter Schinken	kg	11,50 €

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n **Metzger/in** und eine/n **Verkäufer/in** in Voll oder Teilzeit. Bei Interesse rufen Sie uns an!!!

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de
Ein- und Ausbau
-
& Demontagen
• Fachbetrieb nach WHG §19 SCC
Tankdemontage/Entsorgung

Motorsägenkurs
in Bretzfeld
Theorie Fr. 08.12.17 = 17:00 – 22:00
Praxis Sa. 09.12.17 = 08:00 - 12:30 oder 13:00 - 17:30
www.euroforst.de | Tel.: 0160 964 55 190, Guse | 140,-- Euro

KÜFFNERHOF
TAGUNGS- UND SEMINARZENTRUM
GASTRO | EVENTS | CATERING

INFOS ZUM JAHRESENDE

RESTAURANT
ab 1. Dez. wieder täglich für Sie geöffnet. Mo-Fr ab 17 Uhr, Sa ab 11:30 Uhr, So ab 9 Uhr

GÄSTEZIMMER
ab 1. Dez. eröffnen wir 31 neue moderne Gästezimmer auf dem KÜFFNER HOF

GANS IM GLÜCK
bis zum 25. Dez. gibt es leckere Gans-Gerichte auf KÜFFNER HOF

25.12. - WEIHNACHTSMENÜ
jetzt reservieren

26.12. - COUNTRYWEIHNACHT
in der KÜFFNER ARENA ab 18 Uhr

31.12. - SILVESTER-GALA
auf dem KÜFFNER HOF. Jetzt Karten sichern und mit uns ALL INCLUSIVE den Jahreswechsel feiern.

BETRIEBSFERIEN
vom 1. Jan. bis einschl. 7. Jan. 2018

ALLE INFOS UNTER
WWW.KUEFFNER-HOF.DE

Neudeck 21 · 74243 Langenbrettach
Telefon: +49 7946-9160-0 · Fax: -12
info@kueffner-hof.de · kueffner-hof.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!